Anfrage der Abgeordneten Dr. Sabine Weigand, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Plenum vom 21.01.2020

Ich frage die Staatsregierung:

an welche Fachfirma die Erstellung eines unabhängigen Gutachtens zur Verkehrserschließung der Plassenburg in Kulmbach vergeben wurde, welche Lösungsvarianten abgestimmt werden/wurden und welche Akteure an dieser Abstimmung beteiligt sind/waren?

Antwort des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat:

Mit der Erstellung des Gutachtens wurde das Ingenieurbüro K. Langenbach Dresden GmbH (IBL GmbH) beauftragt. Im Rahmen der Erarbeitung des Konzepts wurden bzw. werden sechs verschiedene Varianten zur Erschließung des geplanten Parkplatzes geprüft: Ausbau Obere Buchgasse – Nordhangstraße, Umfahrung Schieferturm, Erschließung via Forstweg nach Fölschitz, Erschließung via Kasernenhof, Erschließung via Buchwald und Erschließung via Buchwald mit Pkw-Zufahrt via Kasernenhof.

Für die derzeit laufende Bewertung ist eine Abstimmung der komplexen Planungen der Schlösserverwaltung u.a. mit der Regierung von Oberfranken, der Stadt Kulmbach, der Gemeinde Ködnitz, dem Landesdenkmalrat, Naturschutzbehörden und den Bayerischen Staatsforsten erforderlich.